



21.07.2016 16:46 CEST

Grundschule Vogtareuth beginnt mit Pausenhof-Neugestaltung – Bayernwerk unterstützt

Eine duftende Ruheoase für „Schlaugärtner“

Der Hügel für die Vogelschutzhecke und den Naschgarten ist schon aufgeschüttet, die große Kräuterschnecke gar schon fertiggebaut und bepflanzt: An der Grundschule Vogtareuth (Landkreis Rosenheim) gestalten Schüler, Lehrer und Eltern gerade den Pausenhof zu einer wahren Wohlfühloase um. Begonnen hat die Schulfamilie mit dem östlichen Teil des Pausenhofs unterhalb der großen Sonnenuhr, der westliche Teil folgt dann im nächsten Jahr. Das Bayernwerk unterstützt das Projekt nun mit seiner „Schlaugärtner“-Aktion und 2.000 Euro.

„Wir möchten den jetzigen Pausenhof so verschönern, dass er naturnahe und kindgerechte Bewegungsanreize, aber auch ansprechend gestaltete Rückzugs- und Entspannungsmöglichkeiten und anschauliche Lernzonen bietet“, erklärt Rektorin Claudia Decker. In einem eigenen Arbeitskreis Pausenhof hat die Grundschule klassenübergreifend Ideen gesammelt und in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat zu einem Gesamtkonzept ausgearbeitet. Neben Vogelschutzhecke, Naschgarten und Kräuterschnecke sollen zuerst ein Insektenhotel und im kommenden Frühjahr dann noch vier Hochbeete entstehen – alles dank vieler fleißiger Kinderhände.

Ein Konzept, das die Jury der Aktion „Schlaugärtner“ des Bayernwerks überzeugt hat. Seit mehreren Jahren unterstützt das Bayernwerk im Rahmen seiner Aktionen „Schlaugärtner“ und „Schlaugärtner-Zwerge“ bayerische Schulen und Kindergärten bei der Umsetzung von Ideen für die Gestaltung von Schulgärten und Pausenhöfen. Prämiert werden besonders einfallsreiche Ideen, die nicht nur einen ökologischen Mehrwert bieten, sondern auch die Schüler und Kindergartenkinder miteinbeziehen.

„Mit unserer Schlaugärtner-Aktion möchten wir dazu beitragen, dass sich schon die Kleinsten in unserer Gesellschaft mit Natur und Umwelt auseinandersetzen und ihre Ideen für eine lebenswerte Zukunft einbringen und umsetzen“, erklärte Alexander Usselmann, Kommunalbetreuer beim Bayernwerk, bei der Spendenübergabe am Mittwoch an der Grundschule in Vogtareuth. Er überreichte Rektorin Decker im Beisein von Bürgermeister Rudolf Leitmannstetter einen Scheck über 2.000 Euro sowie eine Schlaugärtner-Box. Diese enthält nicht nur einen Satz T-Shirts, sondern steht auch symbolisch für „ein Paket Natur“, das die Schüler vom Bayernwerk für ihre Grundschule erhalten, sagte Kommunalbetreuer Usselmann.

„Für unsere Schule wäre das Projekt ohne Preisgelder aus Wettbewerben und die finanzielle und tatkräftige Unterstützung so vieler Freiwilliger gar nicht zu stemmen gewesen“, freute sich Rektorin Decker. Auch Bürgermeister Leitmannstetter zeigte sich von der Initiative an der Grundschule begeistert: „Das Engagement der Lehrer und Schüler ist überwältigend. Die ersten Eindrücke vom neuen Pausenhof sind jedenfalls äußerst vielversprechend.“

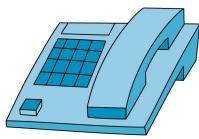
Neben dem Bayernwerk unterstützen auch der örtliche Obst- und Gartenbauverein mit seinem Vorsitzenden Manfred Gassner sowie Harald Lorenz als Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Rosenheim die Pausenhof-Neugestaltung. „Wir sind unglaublich

dankbar, dass wir durch die großartige Unterstützung von allen Seiten schon so weit gekommen sind“, sagte Rektorin Decker bei der Scheckübergabe. Ihr ausdrücklicher Dank galt dem gesamten Lehrerkollegium und dem besonderen Einsatz des Arbeitskreises Pausenhof mit den Lehrkräften Ursula Boedeker, Christoph Steiner und Claudia Kessler. Auch Familie Grundl, die der Schule zahlreiche große Findlinge für den Bau der Kräuterschnecke überlassen hat, und dem Ehepaar Wiederer, das die Granitsteine mit dem eigenen Lastwagen kostenlos zur Schule transportierte, dankte die Schulleiterin für ihre großzügige Unterstützung.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Der Verteilnetzbetreiber forscht, entwickelt und arbeitet an Energielösungen von morgen. Für die Gestaltung der Energiezukunft in Bayern zeichnet sich das Energieunternehmen vielfach verantwortlich. Dazu zählt die Integration regenerativer Erzeugungsanlagen in das Verteilnetz, die Entwicklung intelligenter Netzkomponenten, die Energiepartnerschaft zu Bayerns Kommunen mit vielfältigen Energiedienstleistungen sowie kundenbezogene moderne Energiekonzepte des Tochterunternehmens Bayernwerk Natur. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem etwa 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In sein Netz hat das Bayernwerk rund 260.000 regenerative Erzeugungsanlagen angeschlossen und verteilt so zu mehr als 60 Prozent ausschließlich regenerative Energie. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen



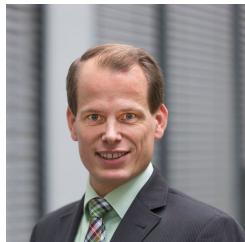
Pressestelle

Pressekontakt
Rufbereitschaft
newsroom@bayernwerk.de
+49 941 201 7829



Maximilian Zägl

Pressekontakt
Leiter Kommunikation
Pressesprecher Bayernwerk AG
maximilian.zaengl@bayernwerk.de
Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827



Christian Martens

Pressekontakt
Pressesprecher Bayernwerk AG
christian.martens@bayernwerk.de
Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99
+49 151-40239699



Michael Bartels

Pressekontakt
Pressesprecher Bayernwerk AG
Netzkunden & Markt / EE-Erzeugung / Speicher / E-Mobilität
michael.bartels@bayernwerk.de
Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28
+49 160 913 955 28



Andrea Schweigler

Pressekontakt
Studioleitung Bayernwerk Web-/ Podcaststudios
Medienreferentin Gesellschaftl. Engagement, Medienprojekte
andrea.schweigler@bayernwerk.de
Büro +49 941 201 7022 ---- Mobil +49 151-1 80 40 26 1

**Michael Hitzek**

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk AG

michael.hitzek@bayernwerk.de

Büro +49 941-2 01 79 37 ---- Mobil +49 1522-1 51 24 19

**Petula Hermansky**

Pressekontakt

Pressesprecherin Bayernwerk Netz GmbH, Region Ostbayern

petula.hermansky@bayernwerk.de

Büro +49 941-2 01 24 84 --- Mobil +49 173-3 19 08 54

**Aaron Gottardi**

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Hochspannung & Umspannwerke

aaron.gottardi@bayernwerk.de

+49 941 201 2575